

Salze für einen gesunden Biss

Zahnschmerzen beeinträchtigen unser Wohlbefinden. Der Gang zum Zahnarzt ist das Gebot der Stunde – aber vorübergehend können Schüssler-Salze Schmerzen lindern oder manchmal sogar gänzlich ausheilen.

Vor über 140 Jahren hat Dr. Schüssler versucht, den Auslösern von Zahnschmerzen auf den Grund zu gehen und Salze anzuwenden, die nachhaltig helfen. Damals war die Zahnmedizin noch nicht auf dem Entwicklungs-

stand wie heute und bei Zahnschmerzen extrahierte man schnell den verursachenden Zahn, womit die Angelegenheit erledigt war.

Erhalten statt entfernen Anders Dr. Schüssler: Versuchte er doch durch Behandlung des

empfindlichen Nervs oder einer Entzündung im Zahnbereich beispielsweise den Zahn zu retten. Dies gelang ihm – am häufigsten mit den Salzen Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12 oder der Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6. Welche Möglichkeiten es für Ihre Kundinnen und

Kunden und deren Kinder darüber hinaus noch gibt, Zahnbeschwerden mit Schüssler-Salzen zu behandeln, zeigt Ihnen diese Tabelle. ■

Günther H. Heepen,
Heilpraktiker und Autor

Was	Wie	Wie oder warum	Schüssler-Salz
Zahnung, Zahnungsbeschwerden	mit Schmerzen, Krämpfen	mit Fieber, auch mit Durchfall	Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12
	mit Schmerzen, Krämpfen, verzögerter Zahndurchbruch	bei vorwiegend blassen Kindern	Nr. 2 Calcium phosphoricum D6
Zahnung, Zahndurchbruch	schmerzhafter Zahndurchbruch, das Kind weint und schreit	Unwohlsein, Bauchschmerzen, Zahnungskrämpfe bei kleinen Kindern und Säuglingen	Nr. 2 Calcium phosphoricum D6 (Tablette auflösen, auf den Schnuller streichen)
	Schmerzen und leichtes Fieber während der Zahnung	Bauchschmerzen mit Durchfall, Schreien	Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12 und Nr. 2 Calcium phosphoricum D6
	Zu langsame Zahnbildung bei Kindern	Hinauszögern des Zahndurchbruchs	Nr. 1 Calcium fluoratum D12 – und Salbe Nr. 1 mehrmals täglich einmassieren
Zahnschmerzen	akute Zahnschmerzen, z.B. nach kalten oder warmen Speisen auftretend	Empfindlichkeit oder Entzündung des Zahnnervs	Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12 (zusätzlich die Salbe Nr. 3 mehrmals täglich in die Wange einmassieren)
	heftige Zahnschmerzen, plötzlich auftretend	mit starkem Schmerz, auch Krampfgefühl	Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6 als „Heiße Sieben“ (zusätzlich Salbe Nr. 7 in die Wange einmassieren)
Zahnverletzung	heraus-geschlagene oder abgebrochene Zähne	durch Unfall, Sturz auf den Mund	Nr. 2 Calcium phosphoricum D6 und Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12

Nase voll von Erkältung?

Grippostad[®] Complex

- wirkt schnell
- bei Schnupfen mit erkältungsbedingten Schmerzen und Fieber
- mit starker TV-Unterstützung

NEU



Die schnelle Lösung bei Erkältung.

STADA

Unser Auftrag – Ihre Gesundheit

Grippostad[®] Complex ASS/Pseudoephedrinhydrochlorid 500 mg/30 mg. Granulat zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen. Wirkstoffe: Acetylsalicylsäure, Pseudoephedrinhydrochlorid. Zus.: 1 Beutel enth. 500 mg Acetylsalicylsäure u. 30 mg Pseudoephedrinhydrochlorid. **Stoffbestand:** Citronensäure, Saccharose, Hydroxypropylmethylcellulose, Grapefruit-Aroma. **Anw.:** Sympt. Behandl. d. Nasenschleimh.schwell. b. Schnupfen m. erkältungsbed. Schmerzen u. Fieber, Anw. d. fixen Komb. nur, wenn Nasenschleimh.schwell. gemeinsam m. Schmerzen u./od. Fieber auftr. **Gegenanz:** Überempfgg. d. Wirkst., and. Salicylate od. NSAR verur. Asthma od. Magen- u. Zwölffingerdarmgeschw. in d. Anamn.; Magen- od. Zwölffingerdarmgeschw., aktive Blutung, hämorrhag. Diathese, Thrombozytopenie, Schwangersch., Stillz., schweres Leber- od. Nierenversag., schwere Herzinsuff., Komb. m. Methotrexat (15 mg/Woche od. mehr), schwere Hypertonie, schwere KHK, komb. Anw. m. MAO-Inhib., Kdr. u. Jugendl. < 16 J. **Schwangersch./Stillz.:** Kontraind. **NW:** Erhöht. Blutungsrisiko (z.B. perioper. Hämorrhagie, Hämatome, Nasenblut., Blut. i. Urogenitaltr. u. Zahnfl.blut.), Hämolyse u. hämolyt. Anämie b. Pat. m. schwerer Form d. G6PD-Mangels, Hämorrhagie (evtl. m. akut. u. chron. posthämorrhag. Anämie/Eisenmangelanämie m. entspr. Laborparam. u. Klin. Sympt. wie Asthenie, Blässe, Hypoperfus.); Überempfindl.keitsreakt. m. entspr. Auswirk. auf Labor u. Klinik inkl. Asthma, leichte bis mäßige Reakt. evtl. d. Haut, d. Respirationsstr., d. GI-Trakts u. d. kardiovask. Syst., inkl. Exanthem, Urtikaria, Ödemen, Pruritus, Rhinitis, Nasenverstopf., kardio-respirator. Luftnot; schwerw. Überempfindl.keitsreakt. inkl. anaphylakt. Schock; Schwind., Tinnit., gastroduod. Beschw. (Gastralgie, Dyspepsie, Gastritis), Übelk., Erbr., Diarr.; GI-Blut. (Hämatemesis, Meläna, erosive Gastritis), i. Einzelf. m. Eisenmangelanämie; GI-Geschwür, i. Einzelf. m. Perfor.; vorüberg. Einschr. d. Leberfkt., Erhöht. d. Transamin.; Einschr. d. Nierenfkt., akutes Nierenversagen, Stimulat. d. ZNS (z.B. Schlaflosigkeit), Halluzinat., kardiale Wirk. (z.B. Tachykardie, Palpitat., Arrhythmie), Koronarspasm. (ggf. m. Myokardinfarkt), Flush, Blutdruckanst. (nicht b. kontroll. Hypertonie), schwere Hautreakt. inkl. akute, general. exanthem, Pustulose (AGEP), Hamreiten. (v. a. b. Prostatahyperpl.). **Warnhinw.:** Cave, mögl. pos. Dopingkontrollergebni.; b. Anw. als Dopingmittel schwerwieg. Gesundheitsgefährd. nicht auszuschl.! Beeintr. d. Reakt.sverm. mögl.! Enthält Saccharose. Angaben gekürzt – Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte d. Fach- bzw. Gebrauchsinformation. Stand: Januar 2019. STADA GmbH, Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel